



VEREINSBLATT

Turn- und Sportverein 1911 Wernersberg

Girokonto: Nr. 10059277
Kreissparkasse Annweiler

Ausgabe:
Februar 1/88

Faschingstanz in der Turnhalle

Wie alljährlich wird der Turn- und Sportverein auch in diesem Jahr über die Faschingstage in der Turnhalle mit einem bunten Programm aufwarten.

Am Faschingssamstag ist für die Jugend eine Disco bei der „Power Station“. Die Tanz- und Show-Band „Santiago“ wird am Sonntag für Stimmung sorgen. Etwas gemütlicher verspricht der Montag-Abend mit der Gruppe „Piccolo“ zu werden. Neben der Jugend werden hier auch die reiferen Semester Gelegenheit zum Tanz haben.

Am Dienstag-Nachmittag wird Markus Albert ab 15.00 Uhr bei den Kindern für Musik und Fröhlichkeit sorgen.



Letzter Termin für Vereinspullis

An Fasching werden die dunkelblauen Vereinspullis von der Lieferfirma zurückgeholt. Interessenten für die Größen 4 - 6 und 140 - 176 können diese noch kurzfristig bei Hermann Gläßgen, Kapellenstraße, erwerben.

Leichtathletik-Kampfrichter-Lehrgang

Der Speyergau führt in Zusammenarbeit mit dem Leichtathletik-Verband, Kreis Südpfalz, am Samstag, dem 20. Februar 1988, 14.30 Uhr, in der Turnhalle Wernersberg einen Lehrgang für Leichtathletik-Kampfrichter durch. Dabei werden die Themen „Lauf und Sprung“ behandelt.

Eingeladen sind neben den bisherigen Kampfrichtern auch Neulinge, die sich zukünftig als Kampfrichter betätigen wollen.

Gerade für den TSV Wernersberg, der zeitweise einmal die stärkste Kampfrichtergruppe der Pfalz stellte, wären einige Neulinge eine willkommene Verstärkung.

Goethe war's nicht

Als gelungen darf die Weihnachtsüberraschung der Jedermann sicher bezeichnet werden. Mit dem Christbaum auf dem Wachtfels erfreuten sie am Weihnachtsabend so manchen Kirchgänger.

Einer (oder eine? Goethe war's jedenfalls nicht wie er/sie selbst zugab) freute sich hierüber besonders. Mit nachstehendem Gedicht und einem 100-Mark-Schein bedankte er sich bei den „Heinzelmännern“.

Am Weihnachtsabend

Zuerst mußte man 2 mal hinschauen -
nein, es ist kein Traum -
Am Wachtfels droben,
brennt ein großer Weihnachtsbaum!
Es freuen sich alle, die den Lichterbaum sehn,
darum den Heinzelmännern
ein herzliches „dankeschön“!
Für die Unkosten (Strom)
ist dieser Schein gedacht
der Baum soll weiter strahlen und erleuchten
die dunkle Nacht.
Alle Jahre wieder ...zur Weihnachtszeit,
so wie heut
wird nun der Christbaum erwartet
von kleinen und großen Leut!
Allen Beteiligten sei nochmals Dank gesagt
für die Überraschung und Freud
die sie allen gemacht!

Frauenhandball



Spieltag 19.12.87

Frauen Annweiler - Wernersberg II 9:7

Nach langer Führung mußte die Zweite Mannschaft im Lokalderby gegen Annweiler ihre zweite Niederlage hinnehmen.

C-Jugend Dudenhofen - Wernersberg 12:11

Spieltag 20.12.87

Frauen Dudenhofen - Wernersberg I 10:13

In guter Form zeigten sich unsere Spielerinnen in Dudenhofen. In der ersten Halbzeit hatte die Abwehr zwar leichte Probleme mit der Torjägerin der Gastgeber, die bis zur Pause (6:6) alleine fünf Treffer erzielen konnte. Im zweiten Abschnitt hatte man diese Spielerin besser im Griff. Mit der glänzenden Heike Gläßgen im Tor hatte man einen sicheren Rückhalt und durfte verdient als Sieger das Spielfeld verlassen.

Tore: Petra Müller 4/2, Anette Götz 3, Elli Kirschenheiter 3, Hannelore Welsch, Petra Burgard und Silke Hoffmann je 1.

B-Jugend Essingen - Wernersberg 13:8

Spieltag 16.1.88

Frauen Wernersberg I - Ludwigshafen 5:3

Keine der beiden Mannschaften hatte in diesem Spiel auch nur Bezirksklassenformat. Lediglich Torfrau Iris Bühring hatte einen glänzenden Tag. Bei ihr können sich die TSV-Spielerinnen für diesen Sieg bedanken.

Tore: Christine Schilling 2, Petra Burgard 2/2, Silke Hoffmann 1.

C-Jugend Wernersberg - Essingen 15:4

Spieltag 17.1.88

Frauen Wernersberg II - Hambach 14:6

Mit Wernersberg gewann die eindeutig bessere Mannschaft. Tore: Klaudia Klein 9, Brigitte Burgard 2, Sigrid Müller 2, Petra Scheib 1.

Spieltag 23.1.88

C-Jugend Wernersberg - Nußdorf 3:8

Spieltag 24.1.88

Frauen Wernersberg I - Oppau 15:15

In einem durchweg guten Spiel gegen den Tabellen-nachbarn Oppau hatte sich unsere Mannschaft gegenüber der Vorwoche gewaltig gesteigert. Die leichten spielerischen Vorteile der Gäste konnten unsere Frauen mit Kampfgeist wettmachen. Nach dem 8:10 Pausenrückstand lag Wernersberg kurz vor Spielende mit 15:14 in Führung. Ein unnötiger Ballverlust ermöglichte den Gästen den glücklichen, aber nicht unverdienten Ausgleich.

Tore: Petra Burgard 4, Silke Hoffmann 3, Petra Müller 2, Anette Götz 2, Elli Kirschenheiter 2, Christine Schilling 1, Hannelore Welsch 1.

Frauen Schwegenheim - Wernersberg II 10:9

Trotz eines klaren 8:3 Rückstandes kämpfte sich unsere Zweite in den letzten sieben Minuten noch auf 10:9 heran. Zum Sieg reichte es allerdings nicht mehr.

Spieltag 30.1.88

Frauen Mutterstadt - Wernersberg I 12:13

Die Begegnung stand auf einem sehr hohen Niveau. Knapp 10 Minuten vor Spielende führte der TSV mit vier Toren, hatte aber am Ende Glück, gegen die stark aufkommenden Gäste den Sieg über die Zeit retten zu können. Eine ausgezeichnete Partie bot in ihrem ersten Spiel in der Oberliga Brigitte Burgard, die neben der eigentlichen Torfrau Iris Bühring die dünne Personaldecke als Feldspielerin komplettierte.

Tore: Petra Müller 3, Hannelore Welsch, Petra Burgard und Ute Öhl je 2, Elli Kirschenheiter, Iris Bühring und Brigitte Burgard je 1.

B-Jugend Kuhardt - Wernersberg 6:5

Spieltag 31.1.88

Frauen Wernersberg II - Albersweiler 32:7

In der laufenden Meisterschaftsrunde der Oberliga liegen die Frauen I zur Zeit auf dem dritten Platz in der Tabelle. In den sieben noch ausstehenden Spielen kann sich hier aber noch viel ändern.

Sehr gut im Rennen liegt die zweite Frauenmannschaft in der Kreisklasse. Mit etwas Glück müßte ihr die Meisterschaft und der Aufstieg in die Bezirksliga gelingen.

Auch die weibliche B-Jugend liegt vorn mit dabei. Ob sie die Tabellenführung bis zum Rundenschluß verteidigen kann ist jedoch zweifelhaft.

Die weibliche Jugend C hat sich im Mittelfeld der Leistungsklasse festgesetzt. Hier wird sich auch bis zum Rundenschluß kaum etwas ändern.

Pokalspiel 9.1.88

Wernersberg - Ruchheim 16:19

Bereits in der ersten Viertelstunde zeigte sich, daß die Gäste aus Ruchheim der erwartet starke Gegner für unsere Frauen war. Durch schnelles Zuspiel konnten sie unsere Abwehr immer wieder überwinden und sich schon früh auf 3:8 absetzen. bis zur Pause kam der TSV wieder auf 7:10 heran. Nach dem Wechsel versäumte es Wernersberg, den schwächer werdenden Gegner entscheidend unter Druck zu setzen. Mit etwas mehr Geschick hätte die TSV-Mannschaft auch diese Runde überstehen können.

Tore: Christine Schilling 4, Elli Kirschenheiter 3, Silke Hoffmann 3, Anette Götz 3, Petra Müller 3/1.

Männerhandball



Spieltag 20.12.87

Männer Wernersberg I - Walsheim 18:11

In der ersten Hälfte taten sich unsere Männer recht schwer gegen die Gäste aus Walsheim. Die Abwehr ließ sich anfangs von den schnellen Kontern überraschen und war auch am eigenen Kreis zu offensiv, so daß die Kreisläufer der Gäste wiederholt frei zum Wurf kamen. Da gab es meist auch für den überragenden Torwart Markus Gläßgen nichts zu halten. Nach dem 6:8 Rückstand schafften unsere Spieler bis zur Pause noch den wichtigen Ausgleich zum 8:8. Nach dem Wechsel

stand die Abwehr sicherer, und was trotzdem noch durchkam, wurde von unserem Torhüter entschärft. Den Gästen gelang in der zweiten Halbzeit kein einziges Feldtor mehr. In der 45. Minute, beim Spielstand von 11:9, war der Widerstand dann gebrochen. Ein Kompliment auch an das junge Schiedsrichtergespann aus Kaiserslautern und Enkenbach, die mit ihrer klaren Linie und konsequenten Entscheidungen auch die Bewunderung der zahlreichen Zuschauer ernteten.

Tore: Gerd Götz 7/3, Martin Götz 4, Tobias Keller 4, Jan Burgard 1, Peter Klein 1.

Männer Wernersberg II - Godramstein 13:13
Nach ausgeglichenem Spiel gab es für unsere Männer ein glückliches Remis.

Reserve Wernersberg - Walsheim 17:8
B-Jugend Wernersberg - Walsheim 22:21

Spieltag 9.1.88

Männer Wernersberg I - Herxheim 16:16

Wie das Vorrundenspiel war auch das Rückspiel gegen Herxheim hochklassig und temporeich. In der ersten Halbzeit hatte unsere Mannschaft leichte Vorteile, absetzen konnte sich jedoch keine der beiden Teams. Bei ausgeglichenem Spielstand von 9:9 wurden die Seiten gewechselt. Im zweiten Abschnitt blieb das Spiel schnell und spannend. Einen sicheren Rückhalt hatte unsere Mannschaft einmal mehr in Torhüter Markus Gläßgen, der oftmals seine Klasse unter Beweis stellen konnte. Mit dem leistungsgerechten Unentschieden durften beide Teams, und auch die zahlreichen Zuschauer, die ein dramatisches, aber sehr faires Handballspiel sahen, zufrieden sein.

Tore: Gerd Götz 6/4, Peter Klein 4/2, Tobias Keller 4, Jan Burgard 2.

Männer Wernersberg II - Arzheim 22:22

Ein gutes Spiel bot auch die zweite Mannschaft gegen Arzheim. Nach einem 20:15 Vorsprung mußte nochmals der Ausgleich hingenommen werden und auch das 22:20 reichte noch nicht zum Sieg. Herausragend auch hier mit Klaus Burgard war der Torwart.

Torschützen: Werner Schilling 11, Gabriel Schilling 8, Urban Roy 1, Reiner Gläßgen 1, Klaus Schilling 1.

Spieltag 16.1.88

D-Jugend Wernersberg - Kandel 10:16
Gegen die unerwartet starken Gäste war die D-Jugend ohne Chance.

E-Jugend Wernersberg - Haßloch 7:19
Ohne die gute Leistung von Sven Leonhard wäre die Niederlage sicher noch höher ausgefallen.

Spieltag 17.1.88

Männer Wernersberg I - Hambach 15:13

In der ersten Halbzeit boten unsere Spieler nicht viel lobenswertes. Im Angriff war die Torausbeute mit vier Treffern zu gering und auch die Abwehr fand nicht die richtige Einstellung. Beim Spielstand von 4:9 zur Pause schien das Spiel schon für die Gäste entschieden. Nach dem Wechsel baute Hambach die Führung sogar noch auf 6:12 aus, dann aber hatten die Gäste ihr Pulver verschossen. Mit acht Toren in Folge verwandelte Wernersberg den Rückstand in einen 14:12 Vorsprung. Besonders Gerd Götz trat dabei mit sechs Treffern als

sicherer Schütze hervor. Eine hervorragende Partie bot wiederum Markus Gläßgen, der unter anderem vier Strafwürfe parierte.

Tore: Gerd Götz 8/5, Peter Klein 3, Tobias Keller, Jan Burgard, Martin Götz und Wilfried Schilling je 1.

Männer Wernersberg II - Lachen-Speyerdorf 10:22
Gegen den Gast aus der Spitzengruppe taten sich unsere Spieler schwerer als erwartet. Nach neun Spieltagen ohne Niederlage mußte sich das TSV-Team erstmals wieder geschlagen geben.

Reserve Wernersberg - Kandel 16:12
C-Jugend Wernersberg - Kandel 26:13

Spieltag 23.1.88

Männer Heiligenstein - Wernersberg I 20:18

In Heiligenstein fand die Erste nicht zum gewohnten Spiel. Schon nach wenigen Minuten mußte der TSV einem Rückstand hinterherlaufen, und um selbst die Initiative zu übernehmen, war Wernersberg in der ersten Halbzeit einfach zu schwach. Nach der Pause (10:9) hatten unsere Spieler zunächst etwas mehr Glück. Der 10:10 Ausgleich gelang und im weiteren Spielverlauf konnte sogar ein Zwei-Tore-Vorsprung herausgeworfen werden. Über das 18:18 schaffte der Gastgeber jedoch wieder die Führung zum 19:18. In der letzten Minute hatte der TSV das Pech, einen Strafwurf nicht verwandeln zu können und auch die offene Manndeckung brachte nicht mehr den erhofften Erfolg. Durch einen Strafwurf in den letzten Sekunden stellte der Gastgeber den Sieg endgültig sicher.

Tore: Gerd Götz 7, Reinhard Götz 3, Martin Götz, Peter Klein und Tobias Keller 2, Jan Burgard und Wilfried Schilling je 1.

Männer Heiligenstein II - Wernersberg II 23:10

Ohne einige wichtige Stammspieler hatte die Zweite in Heiligenstein keine Chance und lag schon zur Halbzeit hoffnungslos mit 11:4 zurück.

Tore: Urban Roy 7, Werner Gläßgen 2, Klaus Schilling 1, A-Jugend Schwegenheim - Wernersberg 18:24
Die A-Jugend zeigte ein recht gutes Spiel. Als positiv darf vor allem die gute Ausnutzung der Torchancen bewertet werden.

Spieltag 24.1.88

D-Jugend Wörth - Wernersberg 22:8
Trotz der hohen Niederlage darf die D-Jugend vom Ergebnis her noch zufrieden sein.

Spieltag 30.1.88

A-Jugend Wernersberg - Offenbach 18:20
Für die TSV-A-Jugend war in diesem Spiel ein Sieg drin. Besonders im ersten Abschnitt konnten viele klare Torchancen nicht genutzt werden.

Spieltag 31.1.88

Männer Wernersberg II - Lingenfeld II 17:16

In einer ausgeglichenen Partie sicherte sich unsere Zweite mit einem Treffer in der Schlußsekunde den Sieg. Tore: Werner Schilling 9, W. Gläßgen 4, Urban Roy 2, Reiner Gläßgen 1, Stefan Glaser 1.

Reserve Wernersberg - Schwegenheim 19:15
B-Jugend Wernersberg - Lingenfeld
Wernersberg nicht angetreten.
C-Jugend Wernersberg - Schwegenheim 21:20

Nach einer nervösen ersten Halbzeit (7:14) war Wernersberg nicht mehr zu bremsen. Thomas Ballmann als Torjäger und Jerome Burkard, der den gegnerischen Torjäger weitgehend ausschaltete, waren die herausragenden Spielerfiguren.

D-Jugend Wernersberg - Albersweiler 37:8
Mit schnellem Spiel landete die D-Jugend den erwarteten deutlichen Sieg. Überraschende Werfer waren Marc Schuhmacher mit 17 und Frank Christmann mit 12 Treffern.

E-Jugend Wernersberg - Albersweiler 7:17
Nach einer 5:2 Führung verlor unsere E-Jugend noch unerwartet klar.

In der Bezirksliga der Männer liegt unsere erste Mannschaft mit 20:12 Punkten zur Zeit auf Rang drei. Eine Verbesserung in der Tabelle ist jedoch fast ausgeschlossen. Zu groß ist der Abstand zu den beiden führenden Teams.

Überraschend gut hält sich weiterhin die Zweite. Mit 20:14 Punkten liegt sie im vorderen Mittelfeld.

Mit nur einer Niederlage und 16:2 Punkten führt die Reservemannschaft die Tabelle an. Hier darf man auf das wahrscheinlich entscheidende Spiel in Haßloch gespannt sein.

Hinter den Erwartungen zurück blieb die A-Jugend. Mit 6:16 Punkten liegt sie zur Zeit im letzten Drittel der Leistungsklasse.

Die personell nicht gerade gut besetzte B-Jugend liegt in der Kreisklasse überraschend noch auf Platz zwei. Noch Chancen auf die Meisterschaft hat die männliche Jugend C. Mit 16:4 Punkten liegen sie zur Zeit auf Rang zwei in der Leistungsklasse.

12:18 Punkte hat die D-Jugend auf ihrem Konto. Gegen die starken Konkurrenzmannschaften durfte man auch nicht mehr erwarten.

Nahe dem Tabellenende liegt mit 4:18 Punkten die E-Jugend. Bis zum Rundenabschluß hat die E-Jugend noch einige „leichtere“ Spiele und kann sich dadurch vielleicht noch etwas verbessern.

Turnier des HSV Albersweiler

Keinen guten Start erwischten unsere Männer beim Hallenturnier des HSV Albersweiler am 10. Januar 1988 in Annweiler.

Gegen Heiligenstein (5:5) und Albersweiler II (9:9) reichte es nur zu Unentschieden und im letzten Vorrundenspiel gegen Ranschbach nur zu einem knappen 10:9 Sieg.

Als Gruppenzweiter gewann man, durch eine gewaltige Steigerung im Spiel gegen Albersweiler I, das Spiel um den dritten Platz klar mit 17:10 Toren.

Hallenturnier in Hauenstein

Einen vierten Rang erreichte die Männer-Handballmannschaft beim Hallenturnier am Jahresende 87 in Hauenstein.

Im ersten Spiel setzte man sich gegen Dudenhofen II mit 12:6 durch. Einer knappen 5:6 Niederlage gegen Stelzenberg folgte ein 8:8 gegen Landstuhl, was in den Gruppenspielen den zweiten Platz bedeutete.

Im Spiel um Platz drei gegen Wald Fischbach zeigten unsere Spieler die beste Leistung. Insbesondere Klaus Burgard überzeugte mit hervorragenden Paraden. Trotzdem unterlag man mit 9:10 und mußte mit Rang vier zufrieden sein.

Veranstaltungen in der Gemeinde Wernersberg von Februar bis Mai 1988

13.02.	Faschingstanz in der Turnhalle	TSV 1911
14.02.	Faschingstanz in der Turnhalle	TSV 1911
15.02.	Rosenmontagsball in der Turnhalle	TSV 1911
16.02.	Kindermaskenball 15 Uhr in der Turnhalle	TSV 1911
19.02.	Jahreshauptversammlung	Schützen St. Werner
27.02.	Jahreshauptversammlung	Akkordeonorchester
19.03.	Turnabend in der Turnhalle	TSV 1911
04.04.	Osterwanderung	TSV 1911
17.04.	Jahreshauptversammlung	TSV 1911
23.04.	Jahreskonzert in der Turnhalle	Akkordeonorchester
01.05.	Schlachtfest, Schützenhaus	Schützen St. Werner
6., 7., 9. 05.	Kerwetanz in der Turnhalle	TSV 1911
12.05.	Götwanderung	TSV 1911
29.05.	Standkonzert auf dem Dorfplatz	Sängerclub ECHO, Blaskapelle Akkordeonorchester